

16. Spieltag

TV Dreieichenhain - KSC Hainstadt

5337:5542

Einen enorm wichtigen Sieg feierte der KSC in Dreieichenhain. Durch die Niederlage der direkten Konkurrenz aus Hainhausen, holte sich die Mannschaft den 1.Tabellenplatz in der Hessenliga zurück. Von Beginn an, war der Gast überlegen. Marcel Sinsel (882) und Denis Heinemann (930) holten einen knappen Vorsprung heraus, der in Durchgang 2 von Jürgen Götz (899) und Srecko Vidakovic (918) ausgebaut werden konnte. Zu diesem Zeitpunkt schien das Spiel bereits entschieden. Christopher Götz (958) und Thomas Sinnß (955) weiteten die Führung gegen Ende auf 205 LP aus. Durch den Sieg liegt es nun wieder in der Hand der Hainstädter, die Tabellenführung zu verteidigen. Die Resultate der letzten beiden Spiele gegen Wiesbaden und in Stockstadt werden dann über den Aufstieg in die 2.Bundesliga entscheiden.

KSC Hainstadt II - KC Rothenbergen II

5615:5619

Am Ende fehlte das letzte Glück beziehungsweise 4LP zum Sieg. Nach Durchgang eins sah es fast so aus, als dürfe man sich über einen erfolgreichen Heimsieg freuen. Marvin Schwob (929) und Thorsten Herzberger (1025) holten eine 56 LP Führung heraus und der Gast schien klar unterlegen zu sein. Ronald Weiß (923) und Patrick Schmitt (941) bauten diese Führung gar noch aus. 70 LP nach Durchgang 2 und kaum jemand glaubte noch an eine Wende in diesem Spiel. In Durchgang 3 hatten Peter Schierz (875) und Tilo Paatzsch (922) jedoch Probleme mit ihren Gegnern mitzuhalten. So holte Rothenbergen Kegel für Kegel auf und hatte am Ende 4 LP mehr auf dem Spielzettel als der Gastgeber. Bereits am vorletzten Spieltag gegen Karben unterlag man dem Gegner nur knapp. Diese bittere Niederlage sollte allerdings erst recht Ansporn dafür sein, die letzten beiden Spiele in Offenbach und gegen Wölfersheim zu gewinnen.

KSC Hainstadt III - SKG Hanau 78

5039:5278

Bereits nach Durchgang 1 war das Spiel für den Gastgeber gelaufen. Zu groß war dort schon der Rückstand auf den Gast. Franz List (850) und Mario Müller (770) hatten große Mühe, mit den starken Hanauern mitzuhalten. In Durchgang 2 erzielte Norbert Sieland (923) das einzig konkurrenzfähige Ergebnis. Jedoch konnte auch er und Peter Link (815) nichts gegen den Rückstand unternehmen. Rolf Scheuermann (861) und Wolfgang Trajgerman (820) waren am Ende ebenfalls chancenlos. Das Spiel endete mit einer sehr hohen Niederlage. Am 2.4. geht es in Bruchköbel weiter, dort sollte ein Sieg her, um nicht doch noch gegen den letzten Tabellenplatz kämpfen zu müssen.

SC/KC Bensheim - KSC Hainstadt

2659:2513

Das Spiel über 6 Bahnen gestaltete sich für die Hainstädter Damen nicht nach Wunsch. Als die Startachse Nadine Doffin (417), Gaby Glock (417) und Karin Garcia (431) ihren Durchgang beendet hatten, war ein kleines Minus von 10 Holz entstanden. Kein Thema dachte sich die Schlußachse Jennifer Bürger-Doffin (400), Renate Sendlbeck (430) und Eva-Maria Krammig (418), aber da hatten sie die Rechnung ohne die Bensheimer Damen gemacht, die klar mit 448/482/454 LP glänzten. Für die Haie Damen lief es auf ganzer Linie nur auf Sparflamme. Nach Ostern kommt die TSG Bürgel nach Hainstadt und man hofft zuhause die weiße Weste zu behalten.

19.Spieltag

Phönix Obertshausen - KSC Hainstadt II

2606:2503

Leider konnte die Hainstädter Damen nicht an die Leistungen der Vorwoche anknüpfen, die Obertshäuser Bahnen waren für sie nicht ergiebig. Uschi Nerlich (371) und Gaby Glock (377) blieben knapp am Gegner (416/342) dran. Danach konnten Petra Krämer (371) und Jutta Näther Doffin (356) nichts daran ändern dass das Minus weiter anwuchs. Auch die beide besten Hainstädterinnen Anna Bauer (396) und Annett Schierz (389) änderten nichts mehr an dieser Niederlage.